

Mischfonds

Stand 31. August 2021

Anlagegrundsatz

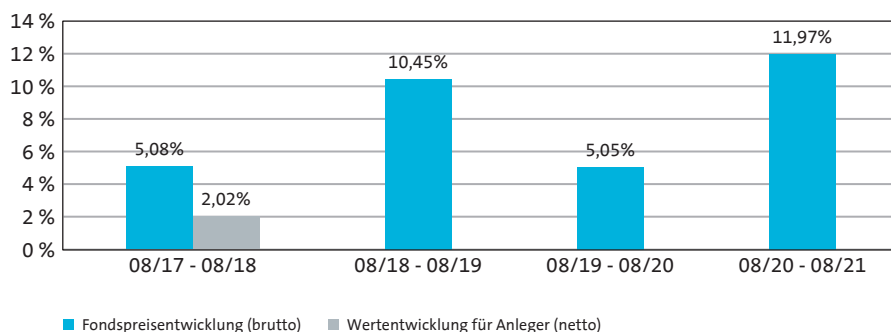
Das Anlageziel des Fonds ist es, durch eine wertorientierte und nachhaltige Anlagestrategie in diversen Vermögensklassen einen unter Berücksichtigung des Anlagerisikos angemessenen Wertzuwachs zu erzielen. Der Fonds investiert unter Anwendung eines wertorientierten Investmentprozesses weltweit in Wertpapiere aller Art, zu denen u.a. Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Zertifikate, andere Fonds und Festgelder zählen. Bei der Auswahl geeigneter Anlagen werden Nachhaltigkeits- bzw. ESG -Kriterien (Ecological, Social, Governance) berücksichtigt. Im Rahmen der Aktienselektion investiert der Fonds überwiegend in unterbewertete Unternehmen mit einem stabilen Geschäftsmodell, effizienter Kapitalallokation und soliden Bilanzen. Zudem kann der Fonds auch in unterbewertete Unternehmen investieren, die nicht über die anderen Merkmale verfügen. Die Aktienquote ist flexibel.

Wertentwicklung* (10.05.2017 - 31.08.2021)



Performance	lfd. Jahr	1 Monat	3 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflage
Fonds	8,96 %	-0,12 %	0,24 %	11,97 %	29,92 %	-	29,54 %

Rollierende 12-Monats-Entwicklung in %*



Erläuterung: Der Anleger möchte für 1.000,- EUR Anteile erwerben. Bei einem Ausgabeaufschlag von 3,00 % muss er dafür 1.030,- EUR aufwenden. Die Bruttowertentwicklungsangaben (BVI Methode) beruhen auf den veröffentlichten Rücknahmepreisen des Fonds, welche bereits die auf Fondsebene anfallenden Kosten beinhalten, die Nettowertentwicklung berücksichtigt zusätzlich den Ausgabeaufschlag. Da der Ausgabeaufschlag nur zu Beginn anfällt, ist die Wertentwicklung im ersten Jahr reduziert. In den Folgejahren fällt kein Ausgabeaufschlag mehr an, so dass die Nettowertentwicklung nicht mehr gesondert als Balken im Diagramm angeführt wurde, da sie der Bruttowertentwicklung entspricht. Es können zusätzliche, die Wertentwicklung mindern- de Kosten auf der Anlegerebene entstehen (z. B. Depotkosten).

*Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Entwicklungen. Quelle: eigene Berechnungen

Größte Positionen

Kasse	Kasse	32,56 %
Amerco	Aktien	4,07 %
Micron Technology Inc.	Aktien	3,71 %
Deutsche Telekom AG	Aktien	3,69 %
KT Corporation ADR	Aktien	3,57 %
Fomento Economico Mexicano SAB de CV ADR	Aktien	3,48 %
Deutsche Börse XETRA Gold IHS	Rohstoffe	3,26 %
Wheaton Precious Metals	Aktien	3,08 %
SK Hynix Inc	Aktien	2,56 %
Kroger Co.	Aktien	2,43 %

Fondsdaten

ISIN	DE000A2DJT49
Auflagedatum	10.05.2017
Währung	EUR
Geschäftsjahresende	31.12.
Ertragsverwendung	ausschüttend
Ausgabeaufschlag	3,00 %
Verwaltungsvergütung	1,45%
Verwahrstellenvergütung	0,05%
Erfolgsabhängige Vergütung	nein
Total Expense Ratio (TER)	1,61 %
Manager	Ampega Investment GmbH
Berater	Value Intelligence Advisors GmbH
Sparplan	ja
Index zum Vgl.	MSCI World TR Net €
Risiko- und Ertragsprofil	5 von 7
Fondsvolumen	62,97 Mio. Euro
Rücknahmepreis	127,78 Euro
Vertriebszulassung	DE

Auszeichnungen (Stand 31.07.2021)



Morningstar Style-Box™

			Large
			Mid
			Small
Value	Blend	Growth	

Mischfonds

Stand 31. August 2021

Vermögens-Allokation

Aktien	58,23 %
Rohstoffe	9,26 %
Sonstige	-0,05 %
Kasse	32,56 %

Branchen-Allokation

Telekommunikation	10,47 %
Technologie	10,14 %
Konsumgüter (nicht-zyklisch)	9,06 %
Basisindustrie	8,92 %
Konsumgüter (zyklisch)	7,19 %
Investitionsgüter	5,56 %
Finanzinstitute - Sonstige	4,07 %
Sonstige	12,02 %
Kasse	32,56 %

Länder-Allokation

Vereinigte Staaten	25,33 %
Deutschland	8,06 %
Südkorea	6,86 %
Jersey	6,00 %
Mexiko	5,79 %
Japan	4,93 %
Kanada	3,05 %
Sonstige	39,97 %

Chancen

Wertorientierte, risikoaverse und nachhaltige Anlagestrategie
Partizipation an der Wertentwicklung attraktiv bewerteter Qualitätsunternehmen
Flexible Portfoliostruktur und hohe Diversifikation
Berücksichtigung strenger ESG Ausschlusskriterien

Risiken

Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursrückgänge
Renditeanstieg bzw. Kursverluste auf den Rentenmärkten und/oder Erhöhung der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Papieren
Länderrisiko, Emittenten-, Kontrahentenbonitäts- und Ausfallrisiko

oder der darin enthaltenen Angaben oder der sich anderweitig im Zusammenhang damit ergibt. Alleinverbindliche Grundlage des Kaufes ist der zurzeit gültige Verkaufsprospekt sowie der entsprechende Jahres- bzw. Halbjahresbericht. Die aktuellen Unterlagen erhalten Sie bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft oder unter www.ampega.com. Die Finanzinstrumente, die Gegenstand dieses Dokuments sind, sind nicht für jeden Anleger passend. Anleger müssen eine eigenständige Anlageentscheidung anhand ihres Risikoprofils, Erfahrungen, Renditeerwartungen etc. treffen und sich gegebenenfalls diesbezüglich beraten lassen. Dieses Dokument stellt keine Anlageberatung dar. Nähere steuerliche Informationen enthält der vollständige Verkaufsprospekt. Die ausgegebenen Anteile dieses Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches An-

Managerkommentar

"You don't justify anything by taking the most overpriced asset in the history of man - the bond market - and saying compared to that, we are merely very overpriced and therefore relatively cheaper." Jeremy Grantham

Aktienanlegern stellen sich im Spätsommer 2021 zahlreiche relevante Fragen, auf die es keine einfachen Antworten gibt. Dass wir an einem „Tipping Point“ am Aktienmarkt angelangt sind, können wir nicht völlig ausschließen. Die Multiples (KGV; KBV) sind historisch hoch, vergleichbar mit den Jahren 1929 oder 2000. Glücklicherweise hinken diese Vergleiche teilweise, weil die Unternehmenswelt weniger kapitalintensiv, konzentrierter und nachhaltiger profitabler geworden ist. Höhere Qualität rechtfertigt somit in vielen Fällen höhere Multiples.

Unstreitbar ist aber die Tatsache, dass Aktien - ebenso wie Anleihen und Immobilien - zinsensensitiv sind und die langjährige Subventionierung der Hausse durch die Notenbanken auf der Kippe steht. Anhänger der „Permafrostthese“ werden dem entgegenhalten, dass die Zinsen niedrig bleiben müssen, weil die Konsequenzen ansonsten verheerend wären. Aber selbst wenn die Zinsen niedrig blieben: Ist es wirklich sinnvoll, die Preise von Aktien damit zu rechtfertigen, dass man sie mit dem „überbewertetsten Asset in der Geschichte der Menschheit (Staatsanleihen) vergleicht“? Jeremy Grantham, ein bekannter Vordenker des Value Lagers, wies jüngst darauf hin, dass mit dem gleichen Zinsargument Salomon Brother 1989 japanische Aktien empfahl und eine Ausdehnung der KGVs von 62 auf 100 prognostizierte. Die Zinsen stiegen damals nicht, dennoch fielen japanische Aktien in der Folgezeit um 80% - ein Gegenbeispiel zur Permafrostthese, das zur Vorsicht mahnt.

Charlie Munger pflegt zu sagen: „Investieren ist nicht einfach. Wer das behauptet ist dumm!“ In diesem Sinne hüten wir uns davor zu suggerieren, es gäbe einfache Antworten auf zahlreiche, sehr komplexe Fragen der Gegenwart. Wir werden weiterhin in multiplen Szenarien denken und solche Assets bevorzugen, die bei jeder Wetterlage bestehen können. Unsere zuletzt eher gestiegene Aktienquote zeigt zudem, dass eine gesunde Portion Vorsicht und Vertrauen in ausgewählte Nischen des Aktienmarktes nicht im Widerspruch stehen müssen.

Fondspartner

Value Intelligence Advisors GmbH
Rauchstrasse 4
81679 München
Germany

Tel.: +49 89 8856 2363
Fax: +49 89 8856 2365
eMail: info@via-value.de
Internet: www.via-value.de